

20 JAHRE AKADEMIE ST. BLASIUS  
4. Abokonzert der Akademie St. Blasius 2018

## OUVERTÜREN DER ROMANTIK

**Eduard von Lannoy (1787 – 1853)** · Ouvertüre zur Oper „I Morlacchi“ (1817)  
**Johann Georg Lang (1722 – 1789)** · Cembalokonzert  
**František Zdeněk Skuherský (1830 – 1892)** · Festouvertüre  
**Joseph Karl Habern (1805? – ?)** · Ouvertüre c-Moll  
**Louis Schindelmeisser (1811 – 1864)** · Ouvertüre „Gott erhalte Franz den Kaiser“

**Sa, 28. Juli 2018, 19.30 Uhr, Stams, Stiftsbasilika**  
Orchester der Akademie St. Blasius  
Michael Anderl · Cembalo  
Karlheinz Siessl · Leitung

Schätze aus Tiroler Archiven präsentiert das Orchester der Akademie St. Blasius unter der Leitung von Karlheinz Siessl in Stams. Seit 20 Jahren ist diese Tiroler Institution auf der Suche nach Neuem und wird dabei durchaus auch im Bereich der älteren Musik fündig:

Ein vielseitig ausgebildeter und interessierter Mann war **Eduard von Lannoy** (1787 – 1853), Vorstandsmitglied der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien und Leiter des Wiener Konservatoriums. Der wertvolle musikalische Nachlass des eindrucksvollen Komponisten, Dirigenten und Musikschriftstellers befindet sich in Graz, aber mehrere Ouvertüren hat der Kustos der Musiksammlungen am Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum im hiesigen Archiv entdeckt.

Höhepunkt des Konzerts in Stams ist das vom Stiftskapellmeister Michael Anderl in den Stamsener Archiven entdeckte und von ihm selbst interpretierte Konzert für Cembalo und Orchester von **Johann Georg Lang** (1722 – 1789). Dieser hatte in Prag Klavier und Violine studiert, wurde 1746 in die bischöfliche Hofkapelle nach Augsburg berufen und blieb dort bis 1769. Um 1757 hielt er sich drei Jahre lang in Italien auf, u.a. für Kontrapunktstudien in Neapel. Ab 1760 war er Konzertmeister und Kammerdiener des Augsburger Fürstbischofs bzw. nach dessen Tod bei seinem Nachfolger und späteren Kurfürsten von Trier. Die Kompositionen von Johann Georg Lang waren weitem bekannt und beliebt. Musikhistorische Bedeutung erlangten seine einfallsreichen Sinfonien und Sonaten, mehr noch aber seine als „wohlklingend“ beschriebenen Solokonzerte für Klavier, Violine und Violoncello. Rund 20 Konzerte sind erhalten. Nun kann auch ein Cembalokonzert hinzugefügt werden ...

Im Archiv des Innsbrucker Musikvereins verwahrt fanden sich eine romantische Ouvertüre von **Joseph Karl Habern** (1805? - ?), über dessen Leben und Werk (noch) kaum Informationen vorliegen.

Schließlich erklingen auch Ouvertüren von **František Zdeněk Skuherský** (1830 – 1892), der von 1854 bis 1866 in Innsbruck als Kapellmeister und Leiter des Innsbrucker Musikvereins wirkte, sowie von **Louis Schindelmeisser** (1811 – 1864), Duzfreund Richard Wagners und Musikdirektor in Innsbruck in den 1830iger-Jahren. Romantische Musik zum Entdecken!

## BIOGRAFIEN

### MICHAEL ANDERL

Stiftskapellmeister **Michael Anderl** stammt aus Rosenheim und studierte an der Hochschule für Musik und Theater in München Katholische Kirchenmusik (Chorleitung, Orgel und Gregorianik) und Musiktheorie. Während seiner Studienzeit war er Kirchenmusiker der Pfarre St. Hildegard in München-Pasing und ab 2006 Kirchenmusiker der Stadtpfarrei Trostberg sowie Dekanatsmusikpfleger des Dekanates Baumburg. In Innsbruck studierte er Katholische Theologie und Religionspädagogik. Derzeit absolviert Michael Anderl in Innsbruck das Doktoratsstudium in Theologie. In Sams leitet Michael Anderl den von ihm gegründeten Stiftschor und das zugehörige Orchester Paluselli Consort Sams. Zudem zeichnet er als Stiftsorganist für die Gestaltung der Gottesdienste verantwortlich. Außerdem unterrichtet er im Diözesanen Kirchenmusik-C-Lehrgang Orgel und Gregorianik.

### KARLHEINZ SIESSL

Der Südtiroler **Karlheinz Siessl** (\* 1971) studierte Musikwissenschaft an der Universität Innsbruck und Tuba sowie Chor-Ensembleleitung am Tiroler Landeskonservatorium. Von 1994 bis 2012 unterrichtete er im Rahmen des Tiroler Musikschulwerks. 1998 war Karlheinz Siessl Initiator und Gründungsmitglied des Chors und Orchesters der Akademie St. Blasius. Seit 1999 ist er als Bibliothekar am Tiroler Landeskonservatorium tätig. Als Instrumentalist und Chorsänger wirkte und wirkt Karlheinz Siessl außerdem in verschiedenen Formationen mit (u.a. Franui, Tiroler Ensemble für Neue Musik, Ensemble Plus, Ensemble Wahnsang, Kammerchor des Akademischen Musikvereins, Substitut im Tiroler Symphonieorchester Innsbruck).

## AKADEMIE ST. BLASIUS

Seit 20 Jahren reiht sich die **Akademie St. Blasius** (ASB) nicht in den üblichen Konzertbetrieb mit seinem Standardrepertoire ein, sondern lädt aufgeschlossene Zuhörer ein, sich auf die Suche nach Neuem zu begeben. Uraufführungen von Tiroler Komponisten werden mit Raritäten von der Klassik bis in die Neuzeit in einen spannenden Kontext gebracht. Als 1998 gegründeter Chor- und Orchesterverein verfolgt die ASB auch das Ziel, den in Tirol lebenden professionellen Musikern ein Forum für Aufführungen auf höchstem Niveau zu bieten. Orchester und Chor setzen sich fast ausschließlich aus Tiroler Musikern aus den drei Landesteilen zusammen. In

Konzerten und CD-Produktionen kooperiert die ASB u. a. mit dem Institut für Tiroler Musikforschung, dem Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, dem Festival Klangspuren Schwaz, dem Forum Alpbach, der Academia Vocalis Wörgl, dem Festival „Musik und Kirche Brixen“, dem Festival „Texte und Töne“ des ORF-Landesstudios Dornbirn, mit „Zeitimpuls – Festival für Neue Musik“ und mit Cultura Sacra Götzens. Die Arbeit der Akademie St. Blasius ist auf bisher rund 35 CDs dokumentiert. 2013 wurde sie mit dem Arthur-Haidl-Preis der Stadt Innsbruck ausgezeichnet.

## ABONNEMENTS UND EINZELKARTEN

### ABO-PREISE

Preise für 3 von 6 Abokonzerten:

regulär:	€ 45,-	anstatt € 63,- Einzelkartenverkauf
ermäßigt:	€ 34,-	anstatt € 48,- Einzelkartenverkauf
Schüler:	€ 17,-	anstatt € 24,- Einzelkartenverkauf

### ABO VERKAUF:

Tel. +43 (0)664 847 28 71 oder E-Mail: [akademie.st.blasius@aon.at](mailto:akademie.st.blasius@aon.at)  
oder [armin.graber@aon.at](mailto:armin.graber@aon.at)

**Familienabos** auf Anfrage

### EINZELPREISE

Vorverkauf über Ö-Ticket € 18,-/13,50/6,- (ermäßigt: Senioren und Studenten/  
Schüler bis 16), inkl. VVK Gebühren, [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)

an der Abendkasse € 21,-/16,-/8,- (ermäßigt)

Reservierung: [akademie.st.blasius@aon.at](mailto:akademie.st.blasius@aon.at) bzw. [armin.graber@aon.at](mailto:armin.graber@aon.at)

**Akademie St. Blasius** · Kolbgasse 1 · A-6020 Innsbruck · ZVR - 943 702 261  
[akademie.st.blasius@aon.at](mailto:akademie.st.blasius@aon.at) · [www.akademie-st-blasius.at](http://www.akademie-st-blasius.at)

Geschäftsführender Obmann: Armin Graber

Künstlerische Leitung: Karlheinz Siessl

Homepage und neue Medien: Martha Kneringer

Presse: Eva Schintlmeister · [eva.schintlmeister@chello.at](mailto:eva.schintlmeister@chello.at) · Mobil 0699 107 207 05